

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Leberchiffe, welche in der vom 3. bis 9. Dezember 1896 beim hiesigen Lehmann abgehaltenen Versteigerung bei in dem Monat September 1895 verstorbenen Wälder (Geburtsnummer von 10261 bis 10778) und Wälder in rotherm Druck, ergab sich, sowie die Versteigerung frei gewordenen Wälder sind innerhalb der einjährigen Rechtsfrist vom 29. Dezember 1896 bis 28. Dezember 1897 bei der Kasse des Lehmanns gegen Mitgabe der Wälderhefte und gegen Einzahlung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Leberchiffe, sind freigezogenen Wälder verfallen dem Lehmanns des Lehmanns bzw. der Erbschafts-Kasse, Halle a/S., den 23. Dezember 1896.

Das Lehmann der Stadt Halle a/S.

Bekanntmachung.

Die für den Unterbezirk Cönnern anberaumte besondere Schiffer-Controllverammlung findet am 7. Januar 1897, Vormittags 9 1/2 Uhr in Cönnern - Golthof zum Ring - statt.

Zum Erlässen sind sämtliche schiffsführende Controlpflichtigen der Rheser, Rand- und Gewässer, sowie der Kreis-Regierung, welche im Bezirk anfallsig sind, verpflichtet.

Vorlesendes wird mit dem Vermerk bekannt gegeben, daß besondere Gestaltungsbegehre nicht ausgehen werden und nur die öffentliche Auforderung als solche für die Verpflichtung maßgebend ist.

Temporäre und Grenzabgaben erheben nicht zur Kontrolle. Unzulässige Ausstellungen werden nicht anerkannt.

Halle a/S., den 2. Dezember 1896.

Königliches Bezirks-Commando.

Ausschreibung.

Die Schmeide- und Schleifarbeiten zum Neubau der Volksschule in Trebburg's Garten sollen im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden. Angebote sind bis Montag den 4. Januar 1897, Vormittags 10 Uhr auf dem Stadthausamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bedingungen schriftlich entnehmen werden können.

Halle a/S., den 21. Dezember 1896.

Der Stadthausrath. Geusamer.

Magdeburg-Bayerischer Güterverkehr.

Am 1. Januar 1897 werden durch den Norddeutschen-Bayerischen Güter-Tarif und den Nachtrag XVII zu demselben die Bayerischen Schiffs-Güter-Tarife unter Aufhebung der gegenwärtig gültigen Tarifbestimmungen des Magdeburg-Bayerischen Güter-Tarifs vom 1. October 1892 anderweitig direkt Tarifbestimmungen für den Verkehr zwischen ehemaligen Stationen des Eisenbahn-Direktionsbezirks Magdeburg, welche gegenwärtig den Eisenbahn-Direktionsbezirk Hannover und Halle a. S. angehöre, einerseits und Bayerischen Stationen andererseits einseitig. Nachdem durch den gleichzeitigen Kraft tretenden Magdeburg-Bayerischen Gütertarif und die bereits früher herausgegebenen Tarife für den Norddeutschen-Berlin-Bayerischen und Thüringisch-Sächsischen Bayerischen Güter-Tarife die übrigen Tarifbestimmungen des Magdeburg-Bayerischen Güter-Tarifs vom 1. October 1892 erlegt sind, tritt der zuletzt genannte Tarif mit Ablauf des Monats Dezember 1896 vollständig außer Kraft.

Magdeburg, den 21. Decbr. 1896.

Königliche Eisenbahn-Direktion, namens der Eisenbahn-Gesellschaft, Verwaltung.

Die Ausführung der Oberbau-Arbeiten für den Umbau des Bahnhofs **Görsdorf** soll vergeben werden.

Die Bedingungen liegen bei der unterzeichneten Inspektion zur Einsicht aus, können auch gegen Porto, und bestellbare Befreiung von 0,45 A bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot auf Oberbauarbeiten Görsdorf“ versehen, bis zum Öffnungstermin am 8. Januar 1897, Vormittags 11 Uhr per Post an uns einzuenden.

Zustufungsfrist: 14 Tage.

Ten, den 22. Dezember 1896.

Condit. Eisenbahn-Betriebs-Inspektion.

Deffentlicher Holz-Verkauf.

Donstag den 5. Januar 1897 im Schloß XIII. Platz nachfolgend von Vorm. 1/2 Uhr ab.

1. Ausholz: 57 Eichen = 40 fm, 20 Eichen u. Nütern mit 13,5 fm, 60 Eichen Tangen IIIII A1.

2. Brennholz: 32 rm Eichen und Eichen Zweite, 23 rm Spitzreiser, 300 rm Unterholzreiser.

3. Aus dem alten Einschlag verbliebene Heide:

a) Bel. Adewitz: 16 Eichen u. Nütern mit 13 fm, 13 rm Eichen-Zweite.

b) Bel. Falkberg (Hohenstein): 26 Eichen u. Nütern = 7,5 fm, 4 rm Zweite, 125 rm Heide.

NB. Das Brennholz wird von 10 Uhr Vorm. ab im Gashofe in Burg i. Aue vertrieben und nur die, welche vorher bestellbar sind, dürfen dort abgeholt werden.

S. H. v. B., den 25. Dezember 1896.

Der Mal. Forstmeister Weiermeier.

Deffentliche Verpachtung.

Donstag den 5. Januar 1897, Vormittags 9 1/2 Uhr im Gashofe in Burg bei Wimmerdort:

1. der Fehndorfer Weide, District 43, auf 3/2 ha.

2. die Gersdorfweide, District 46, auf 6,20 ha.

3. die Forstweide, District 46a, auf 1,48 ha.

Die Weiden liegen zwischen Fehndorf und Gersdorf und werden in 2 in kleinen Parzellen verpachtet. Scheidung, den 25. Dezember 1896.

Der Forstmeister Weiermeier.

Bäckerei-Gelegenheitskauf.

Einem tüchtigen, nicht verheirateten Bäckermeister wird Gelegenheitskauf eines Bäckerei-Grundstück ansehr billig zu erwerben. Dasselbe liegt an Hauptstraße von Halle a/S. und wird verkauft wegen Alter und Krankheit des Besitzers. Wietsertraße außer Bäckerei, Laden und geräumiger Wohnung 1200 Mk., Kaufpreis 25.000 Mk., bei mündlicher Abhandlung von 2000 Mk. Anzahlung 1/2 fest, übrige Anzahlung kann sofort abgenommen werden. Kaufschilling wollen ihre 2 Forderungen unter Nr. 620 in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Gasthofs-Verkauf.

Wein schön gelegenes Gasthofs-Grundstück Gr. Zeinstraße 28, mit guter eingerichteter Gastwirtschaft nebst Stallung für 20 Pferde, verabsichtigt sich Umstände halber sofort oder später zu verkaufen. Auszahlung nach Lebens-einkommen.

Carl Hoyer, Bierdelandler, Halle a. S., Gr. Zeinstraße 28, Gasthof „Alter Schwan.“ (r)

Großes, solidgebautes Haus mit vorzüglicher Keller- und Kellereinrichtung und schönen Gartenanlagen, in arabischen Manierchen, umfasst einer Heide- u. Gartenstadt 25.000 Mk. ist vertrieben, ist zu verkaufen. Als Sommerloft und Wohnhaus, da Konkurrenz nicht am Platze, vorzüglich geeignet. Näb. zu erfragen Bureau des Hausbesitzer-Vereins, Weimar, Infanterieplatz 14.

Einem jungen Kaufmann ist Gelegenheit gegeben sich selbständig zu machen durch Übernahme eines aufstehenden Colonialwarengeschäfts, dessen Weiterbetrieb 25000 Mk. Preis erfordert werden. Offerten erbeten unter 2549 M. an die Exp. d. Bl.

In Wursen i. Sachsen ist eine kleine Maschinenbau- u. Reparatur-Werkstatt mit guter ständlicher Ausstattung, ebenfalls wegen sofort zu verkaufen und mit 2-30000 Mk. zu übernehmen. Gebilligte Anfragen an H. v. B. in Leipzig, daselbst, Bäckerei 8, erbeten.

1000 Mark

zum Vergrößerung eines am Platze auf eingeführten Geschäftes auf 1 Jahr gegen genügende Sicherheit von einem tüchtigen Geschäftsmann gekauft. Offerten unter F. 600 an die Exp. d. Bl. erbeten.

4-6000 Mark

von einem Bankl. Kass. lot. od. 1/4. 97 gel. Off. n. J. 895 an d. Exp. d. Bl.

4-15000 Mark

zum sofortigen Kauf, 1/2 der Feuerkasse auslaufend (unmittelbar hinter Köffenbach) gegen pünktliche Anzahlung. Off. n. J. 897 an die Exp. d. Bl.

12-15000 Mark

zum sofortigen Kauf, 1/2 auf sichere Hypothek auf Acker oder Haus auszuliefern. Off. unter 2549 N. an die Exp. d. Bl.

15000 Mark

zum sofortigen Kauf, 1/2 auf sichere Hypothek auf Acker oder Haus auszuliefern. Off. unter 2549 N. an die Exp. d. Bl.

1500 Mark

gegen dopp. Sicherheit und monatliche Rückzahlung gegen hohe Zinsen sofort gekauft. Offerten unter 2552 Q. an die Exp. d. Bl.

9-12000 Mk.

auf erste Hypothek gekauft. Offerten unter K. 934 an die Expedition dieser Zeitung.

7000 Mark Ringewinn.

Ausgezeichnetes Verkaufsgeheimnis der Lebensmittelbranche lot. zu verp. Eine Wunderscheinung ist möglich. Circa 5000 Mark erforderlich. Sehr günstige Zeit zur Lebensnahme. Näb. d. L. Gast, Buchhandl. Leipzig, Wertheim 42.

Will mein hochherrschaffl. Wohnhaus in der Lindenstraße mit Garten, direkt im Kaiserpark gelegen, verkaufen.

Preis 61.000 Mk. Aus. nach Wunsch. Kaufschilling wollen ihre Off. n. J. 898 an die Exp. d. Bl. niederl.

Grundstücks-Verkauf.

Ein sehr flottes Materialwaaren-Geschäft, in einem großen Hause bei Hauptstraße, Wohnung, mit guter Kundschaft, ohne Konkurrenz, bis jetzt beinahe vollständig abgebaut, des Weiteren sofort zu verkaufen, bei geringer Auszahlung.

Carl Sandmann, Stoffhändler, eine lebhafte Restauration in Gieselerstraße ist gegen hohen Preis zu verkaufen. Näb. zu erfragen bei H. v. B. in Leipzig, daselbst, Bäckerei 8, erbeten.

Geld

500,000 Mk. a 3 1/2 % auf 5 Häuser = auszuliefern durch Ernst Haasengier & Co. Bankgeschäft. (a)

jeder Höhe zu jedem Zweck sofort zu vergeben. (a) Adresse: D. E. A., Berlin 43

Hypotheken-Kapital.

3 1/2 % 10-15 Jahre fest, empfiehlt Georg Schultze, Laurentiusstrasse 3, Fernspr. 887.

30-31.000 Mark

auf gute u. sichere Hypoth. v. 15. Jan. od. 1. April zu 4 % zu leihen gel. Off. unter S. 678 an d. Exp. d. Bl. erbeten.

Großes ausverkauftes Kapital an 3/4 auf Grundbesitz mit Zins ab Oktober gekauft. Nur Selbstzahler wollen Offerten unter Off. 2550 O. an die Exp. d. Bl. einenden.

Steinweg 28 (Kronen-Apotheke).

Dieser von Herrn Generalarzt Dr. Thalwitzer benutzte sehr freundl. Hochherrsch. Wohn-, 5 heizb. Zim., Erker, Gas, Lindl., Dampf-Kessel, abd. Abd., Wasserl. u. Zb., ist fortzuzug. 1.4.97 od. fr. zu v. Pr. 750.6. Näb. in d. Apotheke.

Königsstraße 15

2. Etage, neu renovirt, 2 St., 2 S. u. N. Zub., 320 A., sofort zu vermieten. Näb. part. links Boem. 1/29-1/31. (r)

Leipziger Str. 56, 2. Etage, herrschaffl. Ausstattung, 6 heizbare Zimmer (3 Balken), Balkon, Bade-einrichtung mit Zubehör, sofort zu vermieten. Näb. part. in die rechts.

Am Gr. Berlin, Gr. Frankfurter 16.

ist eine der 1. Etage gelegene Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, Küche, Speisekammer u. Zub. sofort zu verm.

Verkaufshalber Wohnung, Preis 350 Mk., best. aus 3 heizb. St., S. u. N. Zub., sofort oder 1. Januar 3. verm. Näb. Unter-Weier, Halle, Mühlthor. (r)

Blumenhalsstraße 5

ist die 1. Etage mit Badezim., sowie Bierdelandl. u. Zuchtlot. off. bezug. 1.4.97 zu verm. d. Barang. Wilschre 6.1.

Adolfstraße 8

ist die 2. Etage per 1.4.97 zu verm. durch Carow, Geißstraße 6.1.

St. Stern u. Frankfurter, sind Wohnungen

per sofort oder später zu vermieten. Näb. Erntestraße 2. I. r.

Albrechtstr. 43

herich. 2. Etage, 2 Zim., 1. April zu vermieten. Näb. Erntestraße 28 u. (r)

Griesenstraße 19

ist eine Wohnung, 2 Kammern, 1 ein- u. 1 teilb. Zimmer, Küche u. Zubehör, u. preiswert zu vermieten. (s)

Wälschstraße 21

3 Wohnungen von 240 bis 440 Mk. den 1.1.97 oder 1.4.97 zu vermieten.

Händelstr. 20 u. 21

sind herrschaffl. Wohnungen von 7-10 Zimmern u. reichl. Zub., Garten etc. p. 1897 zu verm. Näb. Händelstr. 21. H. Pfeiffer, Maurerstr. (s)

Marienstr. 28, Bahnhofsstr. 18.

Wohnung, 300 Mark, 3. Etage, an ruhige Leute zu vermieten. Näb. Erntestraße 25. (r)

Marienstr. 28, Bahnhofsstr. 18.

3 Stuben, 1 Kammer, Küche u. Zubehör, 100. od. 1/2 zu verm. Teinow 34.

Wohnung, Westener Straße 45.

Exe. Blumenstr. 1. Etage zum 1. April 1897 zu vermieten. Näb. part. (r)

Blumenstraße 15

2. Et., 3 Stb., Kammer, Küche 1/4. 97 zu vermieten. Näb. Ernt. (r)

Friedrichstraße 27

2. halbe Etage, 2 St., 2 Kam., Küche u. Zub., 1/4. 97 zu verm. Näb. part. (r)

2. Etage

zu 150 Mk. 1. April an ruh. Mieter zu vermieten. Reumattstraße 5.

Alte Promenade 11,

bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. Zubehör, ist für den billigen Preis von 350 Mk. per 1. April 1897 zu vermieten. Näb. Ernt. (r)

Alte Promenade 11, 3. Etage.

zu vermieten eine Wohnung, 1. Etage 3 Zimmer, 2 Kammern u. Zubehör, sofort od. später zu vermieten. Marienburger Str. 8.

Laden

Gr. Ulrichstr. 36 per 1. April 1897 zu vermieten. Näheres im Comtoir auf dem Hofe.

Der gegenwärtig von Herrn Bankier Becker (welder sein Geschäft nach Martinsberg 9, Neubau, verlegt) innehabende

Laden

Alte Promenade 10 ist per 1. Januar 1897 oder 1. April 1897 anderweitig zu vermieten. Hugo Heckert, Gr. Ulrichstraße 36.

Circus
 Blumenfeld-Goldkette-Corradini
 Halle a. S., an der Neißstraße.
 Heute Dienstag den 29. Dez. Abds. 8 1/2 Uhr
Große Elite-Vorstellung
 mit neuem Programm.
 Morgen Mittwoch d. 30. Dez. Abds. 8 1/2 Uhr
Gala-Vorstellung
 mit besonders gewähltem Programm.
 Aufzügen der hervorragendsten Künstler
 u. Künstlerinnen. Neuen u. Vorübungen
 der besten Schuls- und Freizeitspieler.
Täglich großes Ballet.
 Alles Nähere die Tageszettel.

Kaisersäle (Großer Saal).
 „Bienenchen“ kommt
 ab 1. Januar 1897.

Hôtel goldener Hirsch,
 Halle a. S.
 Zimmer von 1 Mark an
 Angenehme Restauration.
 W. Rithausen. (r)

Morgen Mittwoch
 8 1/2 Uhr
 F. Vetter,
 Martinststraße 8.

Morgen Mittwoch
 8 1/2 Uhr
 E. Hindorf,
 Wuchererstraße 65.

Morgen Mittwoch
 Schlachtfest.
 O. Heller, Steinweg 32.

**Frauen-Industrie-, Kunstgewerbe-,
 Mal- und Zeichenschule,
 Töchter-Pensionat,**
 Halle a. S., Bergstraße 6.
 Meldungen n. entgegen d. Vorst. E. A. Kichling.

**Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule,
 akademische Lehranstalt I. Ranges**
 für modernste Damenschneiderei u. Wäsche-Confection,
 älteste und bestrenommierte am Platze,
 Halle a. S., Sophienstr. 17, Wilhelmstr.-Ecke.
 System und Methode der Berl. Akademie. (Massetzen,
 Schnittzeichnen, Zuschneiden, Anterlagen.) Ausbild. als Directricen. Für
 Damen höh. Stände Separat-Kurse. Honorar missig. Prospekte gratis und
 franco durch die Vorsteherin **M. Clara Martin.**

Der Unterricht in meiner Zeichnenklasse beginnt
Montag den 4. Januar 1897.
 Anmeldungen nehme jederzeit entgegen.
Louise Prosniewsky,
 privat. gepr. Kunstschleiferin,
 Halle a. S., Marienstraße 20, 1.

Kieler Geld-Lotterie.
 Hauptgewinn: 50,000 Mark bar.
 Ziehung Mittwoch den 30. Dezember 1896.
 Loosé à 1 Mk., 11 Stück 10 Mk.
 bei **Otto Hendel, Courtant, Markt 24.**

Jagdpatronen, Rotzwilf, u. Götting, in allen Schrot-Vern. an
 haben bei **J. R. Strässner, Bernburger Str. 14.**

Hochfeine Punschessenzen.
 Rothwein-Punsch,
 Punsch Royal,
 Burgunder-Punsch,
 Kaiser-Punsch, gelb,
 bedeutend preiswerther wie Colner, Düsseldorfer Fabrikate.
Jamaica-Rum
 von **C. W. Eves & Co., Jamaica,**
 französisches Cognac
 von **Bisquit, Dubouché & Co. in Cognac,**
 Arac de Goa etc.
 empfiehlt

Otto Thieme,
 Geiststraße 11. — Fernsprecher 885.

**Allerfetteste Engl. u. Holland. Austern,
 Astrachan-Caviar** (Molossol) ganz mild,
 Rügenwalder Gänsebrüste, Lüneb. Fürstennaugen,
 ff. Kalbsbraten, ff. engl. Roastbeef,
Ital. Salat, Pfd. 80 Pf. —
 Braunschweiger Serelatwurst, Pfd. 1,20 Mk.
 Süssrahmtafelbutter der Molkerei Wetterburg, Pfd. 1,30
 empfehlen in nur Ia. Qualität

Gebr. Zorn,
 Grossherzogtl. Sächs. Hoflieferanten.
Düsseldorfer Punsch-Essenzen aus Original-
 Abzug.

Gesellschaftsreisen
 nach dem **Orient, Italien, Spanien, Russland,**
 Frankreich, England, Tunis, Alger, Dalmatien, Bosnien,
 Schweden, Norwegen, Dänemark,
Um die Erde
 Nordamerika, Japan, China, Java, Indien, Ceylon, Aegypten.
 Verschiedene Touren mit kurzer und langer Dauer unter
 Berücksichtigung der klimatischen Verhältnisse.
Billige Sonderfahrt nach dem Orient.
 Beste Jahreszeit. Ostern in Jerusalem.
 Abreise 3. April: Dauer 41 Tage, Preis 1000 bis 1600 Mk.
 Eingeschlossen Fahrt, Führung, Verpflegung und alle Nebenausgaben.
Prospecte versendet kostenfrei
Carl Stangen's Reise-Bureau
 Berlin W., Mohrenstrasse 10.
 (Gegründet 1868.) **Erstes Deutsches Reise-Bureau.** (Gegründet 1868.)
 Agentur aller bedeutenden Eisenbahn- und Dampfschiff-Verwaltungen.

Kunstgeschichtliche Vorlesungen.
 III. Cyclus: **Italienische Kunst im XIV. u. XV. Jahrh.**
 Smal. **Freitag von 5-8 Uhr; Anfang 8. Januar.**
 Eintrittskarten (für 4 Mk.) beim Castellans des Universitätsmuseums. Es
 empfiehlt sich, dieselben schon vor dem 8. Januar zu lösen. **Droysen.**

Prinz Carl.
Humoristischer Abend
 der ältesten und bestrenommierten
Leipziger Sänger
 aus dem Crystall-Palast zu Leipzig (gegründet 1868)
Eyle, Schmidt, Höyer, Höly, Raschel, Belzer,
Eyle Jr., Hanke.
 Direction: **Wilh. Eyle, Herrn. Hanke.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. **Raissepreis 50 &**
Billets à 40 & vorher in den Cigarrengeschäften der Herren Stoye
und Steinbrecher & Jasper.
Beide Abende vollständig neues, sensationelles Programm.

Schlittschubbahn Ziegelwiese.
 Morgen Mittwoch Nachmittag von 3 bis 5 Uhr
Grosses Concert.
H. Köcker.

Versammlung
 zur Gründung des **Halle'schen Vereins für den Handel**
 mit Getreide und Produkten
Mittwoch, den 30. Dezember d. J., Nachmittag 4 Uhr
 im Saale der **Börsehausgesellschaft** hier selbst, Neue Promenade 2.
 1. Feststellung der Statuten. — 2. Wahl des Vorstandes.
 Diejenigen Firmen, welche geneigt sind, dem Vereine beizutreten, oder
 sich für denselben interessiren, werden hiermit zur Theilnahme an der Ver-
 sammlung eingeladen. An Aufträge: **Dr. Wermert.** (r)

Allgemeiner Consum-Verein, Halle a/S.
 E. G. u. b. S.
 Vom 1. Januar 1897 ab werden in unseren Geschäften Waren nur an
 diejenigen Mitglieder abgegeben, welche im Besitz der gesetzlich vorgeschriebenen
 Legitimationskarte sind. Diese neuen Karten sind bei uns im Contor, Wucher-
 burger Straße 168, gegen Voreinsendung des Mitgliedsbuches und Rückgabe der
 gemüthl. Karte in Empfang zu nehmen, und zwar für die Buch-Nr. 1-
 3000 am Donnerstag den 31. Dezember cr., für die Nr. von 3000 ab am
 2. Januar 1897.
 Halle a/S., den 29. Dezember 1896.
 Der Vorstand.

Zum Frühstück u. überhaupt zu den
 Mahlzeiten bekommt ein Glaschen
Malton-Sherry
 vorzüglich.
Malton-Tokayer
 ist vielfach von Aerzten empfohlen
 für **Kranke,**
Reconvalescenten,
Wächnerinnen etc.
3/4 Liter-Flasche 2 Mark.
 Diese aus concentrirter Malz-
 wurze bereiteten Weine sind
 stets vorrätig bei:
Noak & Lorenz,
 Gr. Steinstraße 76.

Verein Canaria
 für Liebhaber und Züchter edler
 Kanarienvogel.
 Sitzung Mittwoch den 30. Dezember
 Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokale
 „Central-Hotel.“ Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein.
 Mittwoch u. Sonnabend
 Abends 9-10 1/2 Uhr
Abendsgymnastik
 in der Turnhalle am
 Postplatz. **D. H. (r)**

Stammväterlicher Turnverein
 in Halle (gegr. 1875)
 Jeden Dienstag und
 Freitag Abends von
 8 1/2 Uhr Turnübung im
 Turnhalle des Vorarlber-
 gartens. (r)

Stadttheater in Halle a/S.
 Direction: **Hans Julius Vahn.**
 Dienstag den 29. Dezember
 100. Vorst. 78. Abonnements-Vorstellung.
 Farbe blau.
Die lustigen Weiber
 von **Windsor.**
 Komisch-parodistische Oper in 3 Akten von
 S. Molinelli. Musik von **Clito Nicolai.**

Mittwoch den 30. Dezember
 Nachm. 3 1/2 Uhr
 15. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.
 Neu einstudirt.
 Mit völlig neuer glänzender Ausstattung
 an Decorationen, Kostümen, Requisiten,
 elektrischen Lichteffekten u.
 Sum 8 Male:
Aschenbrödel

ober: **Der gläserne Pantoffel.**
 Weizengräsmärchen mit Gelang und
 Tang in 6 Bildern nach dem gleich-
 namigen Märchen von C. A. Wörner.
 1. Bild: Aschenbrödel.
 2. Bild: Bei der Braut.
 3. Bild: Aschenbrödel bei Hofe.
 4. Bild: Ein Ball in der Küche.
 5. Bild: Der gläserne Pantoffel.
 6. Bild: Die Pantoffelprobe.
 Schluss-Parade.
 Nach dem 3. Bilde längere Pause.
 Ende 6 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr
 101. Vorst. 76. Abonnements-Vorstellung.
 Farbe gelb.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Novität! Sum 1. Male: Novität!
Der Engelmann.
 Musikalisches Schauspiel in 3 Aufzügen.
 Dichtung u. Musik v. **Willy Engel.**

Berliner.
 Friedrich Engel.
 Pfeifer im Kloster
 St. Othmar. M. Dreßler.
 Martha, dessen Nichte
 und Minibel E. Klusen.
 Magdalene, deren
 Freundin B. Spiegel.
 Johannes Freudenböser,
 Schulrektor an St.
 Othmar S. Wolff.
 Mathias Freudenböser,
 dessen jüng. Bruder,
 Musikschreiber im
 Kloster E. Buchwald.
 Kober Bitterbart S. Wierialis.
 Anton Schnuppauf,
 Büchsenhändler J. Wolff.
 Kasper, ein älterer
 Bursche O. Schramm.
 Deutscher Frau F. Carlau.
 Frau Huber R. Gehls.
 Hans, ein junger
 Bauerndiener H. Warganz.
 Ein Knecht E. Buchwald.
 Ein Schmied H. Warganz.
 Lumpenverkäufer E. Strecher.
 Ein alter Lehmann, Rentmeister
 Wöhrge, Bäcker, Bauern, Knechte,
 Kinder.
 Zeit: Das neueste Jahrtausend.
 Ort: Danzig. Der 1. Aufzug im
 Benediktiner-Kloster St. Othmar in
 Niederösterreich, der 2. und 3. Aufzug
 20 Jahre später in Wien.
 Nach dem 1. Aufzug längere Pause.

Donnerstag den 31. Dezember
 102. Vorst. 77. Abonnements-Vorst.
 Farbe weiß.
Schülerballet haben Gültigkeit.
Preziosa.
 Schauspiel in 4 Akten von **H. A. Wolff.**
 Musik von **W. von Weber.**

Thalia-Theater (Geiststraße
 Nr. 12/13).
 Mittwoch bei kleinen Preisen
 (Galerie 30 &, Parquet 75 &).
Der Harter von Kirchfeld.
 Schauspiel mit Gelang in 4 Akten
 von **L. Angenau.**
 Donnerstag bleibt das Theater
 geschlossen.

Walhalla-Theater
 Direction: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!
 Herr **Iwan Tschernoff** und Frau
 mit ihren abgerichteten Wunder-
Gunden. (Neue sensationelle Dressur-
 Gunden.) — **Alle. Diamantus Ver-
 nicht.** (Excentrische u. fantastische Tänzerin.)
 — **Der. Uskandar.** (Der humoristische
 Jongleur.) — **Little Bruno.** (Gym-
 nastischer am schwebenden Trapez.) —
Wessis. Corly und **Reitli.** (Excentrisch-
 parodistische Hirtens- u. Komödien.) —
Bruno Vero und **Gloria Magna.**
 (Minutensportler-Altacten.) — **Fuchs-
 heit Alma Bergensson.** (Schwedisch-
 heimliche Liebers-Tänzerin.) — Herr
Albert Boehme. (Original-Gelangs-
 Humorist.)
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Auswärtige Theater.
 Mittwoch den 30. Decbr.
 Magdeburg (Stadtth.): Nachm.: **Notz-**
Knappchen. — Abends: **Geismath.**
 Leipzig (Theater): **Reinhold.**
 Leipzig (Altes Theater): **Madam. Anton Halle.**
 Abds.: **Der Silberhühner-Bühnen.**
 Dessau (Vorst.): **Der Woffenbüchel.**
 Weimar (Vorst.): **Enneiditten** und die
 7 Buerge.
 Erfurt (Stadtth.): **Ading Richard III.**